

## **POSTULAT**

**der Grossräte Olivier Turin, ADG (SPO-PS-VERTS-PCS), Beat Rieder, CVPO, André Vernay, PLR, Jean-Didier Roch, PDCB, und Mitunterzeichnenden betreffend besseres Forstwissen für eine bessere Forstplanung (16.03.2012) 5.190**

Gegenwärtig werden die Interventionen in den Schutzwäldern anhand einer Prioritätenkarte geplant.

Allerdings gibt es kein Werkzeug, um die Waldzusammensetzung und das Holzvolumen (Holzvorrat) zu ermitteln.

Es ist daher schwierig oder gar unmöglich, die waldbaulichen Massnahmen ohne Bestandeskarte und ohne Inventar korrekt zu planen.

Es muss also eine Standortbestimmung vorgenommen werden, die es erlaubt, das effektive Potenzial dieser Wälder – auch im Zusammenhang mit der CO<sub>2</sub>-Speicherung und der Holzenergie – zu ermitteln.

Auf diese Weise wird es auch möglich sein, den Rückstand im Bereich des Unterhalts der Schutzwälder wettzumachen.

Sitten, den 16. März 2012  
(10.35 Uhr)

Olivier Turin, Grossrat,  
ADG (SPO-PS-VERTS-PCS)  
Beat Rieder, Grossrat, CVPO  
André Vernay, Grossrat, PLR  
Jean-Didier Roch, Grossrat, PDCB  
und Mitunterzeichnende